

DAV-Sektionsskifahrt vom 7. bis 9. März 2014 nach Hochfügen im Zillertal

Herrliches Wetter mit Sonnenschein und warme Temperaturen sorgten in diesem Jahr bereits in Forchheim dafür, dass wir es nur schwer erwarten konnten, die Bretter! unter die Füße zu schnallen und uns ins Skivergnügen zu stürzen. Etwas Geduld war noch gefordert, bis sich der Bus endgültig auf die 1500m zu unserer Unterkunft, der Montana-Alm in Hochfügen, gequält hatte. Aber gegen 11:30 Uhr nach kurzem Umtrunk zur Überbrückung bis zum Halbtageskipass konnte es losgehen.

Am späteren Nachmittag wurde die Hitze schon fast zur Herausforderung, als der Schnee immer sulziger und das Fahren schon fast gefährlich wurde. Aber auch hierfür wusste man sich Abhilfe – in Form anderer Vergnügungen – zu schaffen. Der Abend bescherte uns – nach einem luxuriösen 3-Gänge-Menu in der Jugendherberge – noch fröhliche Stunden, die teilweise auch in der etwas höher gelegenen Alm beim Aarwirt mit Würfeln und anderem Glückspiel zugebracht wurden.

Einige der sportlich Ambitionierten wagten sich bereits am Freitag mit Tourenskiern hoch hinauf auf nahe gelegene Gipfel wie das Sonntagköpfl (2244m), den Rosskopf (2576m) und den Kraxentrager (2423m), während sich der „Bodentrupp“ im Skigebiet von Hochfügen und noch mehr im nahe gelegenen Kaltenbach und Aschau verausgabte. Über das Wetter konnten wir uns bis zur letzten Abfahrt am Sonntag wirklich nicht beschweren und so war es auch kein Drama, als sich der Glühwein nicht mehr im Wasserkocher erhitzen ließ.

Wir freuen uns aufs nächste Jahr am Stubaier Gletscher und weitere fröhliche Stunden mit einem bestimmt genauso tollen Team wie in diesem Jahr!

Die DAV-Sektion sagt ganz herzlich „Dankeschön“ an unsere beiden Organisatoren Johanna Schürr und Matthias Wölfel!



Sektionsberichte

